

# Niederschrift

über die 40. Sitzung (öffentlich/nichtöffentlich) des Rates der Gemeinde Ehra-Lessien am 20.01.2016, um 19.00 Uhr in Ehra, Landhotel Heidekrug.

<b>Beginn:</b>	öff. Teil	19.00 Uhr	Ende:	19.56 Uhr
	n.öff. Teil	20.05 Uhr	Ende:	20.20 Uhr

## **Anwesenheit:**

Bgm. Jenny Reissig  
1. stellv. BM Peter Albrecht  
2. stellv. BM Jörg Böse  
Rf Renate Otto  
Rh Frank Bätje  
Rh Dirk Fricke  
Rh Jörg Fricke-Kranz  
Rh Roland John  
Rh Christian Osiewadz  
Rh Andreas Sorge  
Rh Markus Trzonnek

## **Es fehlen (entschuldigt):**

## **Protokoll:**

VA Ariane Höcker

## **Zuhörer:**

14 Personen davon 1 Presse

## **Tagesordnung:**

### **öffentlich**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit – öff. Teil
2. a) Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge  
b) Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 38. Sitzung vom 18.11.2015 – öff. Teil
4. Bericht der Bürgermeisterin – öff. Teil
5. Einwohnerfragestunde
6. Förderverein Ehra-Lessien, ein Dorf – ein Team;  
hier: Antrag auf Zuschuss und Nutzung gemeindeeigener Räumlichkeiten
7. 3. Änderung Bebauungsplan „Hinter den Höfen II“ im Ortsteil Ehra  
im Verfahren gem. § 13a BauGB;  
a) Beschluss über die Abwägung der Anregungen und Hinweise  
b) Satzungsbeschluss
8. 44. Änderung des Flächennutzungsplanes der SG Brome;  
hier: Beschluss über die Stellungnahme an den Zweckverband Großraum Braunschweig
9. Einwohnerfragestunde
10. Behandlung von Anfragen und Anregungen

### **nichtöffentlich**

### **Zu TOP 1.: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Reissig eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit vorliegt.

### **Zu TOP 2. a) Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge b) Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung festgestellt, Anträge liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
11 dafür

### **Zu TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift über die 38. Sitzung vom 18.11.2015**

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die 38. Sitzung vom 18.11.2015 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
8 dafür  
3 Enthaltungen

### **Zu TOP 5.: Einwohnerfragestunde**

Martin Heeschen erfährt auf Anfrage, dass es Gespräche mit der VLG gegeben hat, die neue Buslinie für das Flüchtlingslager auch den Dorfring in Ehra anfahren zu lassen, um Bürgern aus Ehra die Möglichkeit zu bieten, die stündliche Verbindung nach Gifhorn zu nutzen. Auch die Samtgemeinde Brome wurde bereits um Unterstützung für diese Belange gebeten.

### **Zu TOP 6.: Förderverein Ehra-Lessien, ein Dorf – ein Team; hier: Antrag auf Zuschuss und Nutzung gemeindeeigener Räumlichkeiten**

Bgm. Reissig übergibt den Vorsitz an 1. stv. Bgm. Albrecht, da ein Mitwirkungsverbot gem. § 41 Abs. 4 NKomVG gegeben ist.

Bgm. Reissig nimmt im Zuhörerbereich Platz.

1. stv. Bgm. Albrecht öffnet die Sitzung für die Öffentlichkeit und übergibt das Wort an die 1. Vorsitzende des Fördervereins „Ehra-Lessien: ein Dorf – ein Team“. Frau Reissig erläutert nun aus Sicht des Fördervereins den Antrag und weist auf die Liste der Tätigkeiten und den Finanzbericht des Vereins hin, die dem Rat als Kopie vorliegen. Sie bittet um kostenfreie Nutzung der Räumlichkeiten des ehemaligen Ladengeschäfts, ähnlich wie mit dem TUS/Turnhalle und Jugendtreff verfahren wird. Außerdem bittet sie darum, den barrierefreien Umbau der Außentreppe zu bezuschussen.

1. stv. Bgm. Albrecht stellt folgende Punkte des Antrages noch einmal zur Diskussion:

- a) Generelle Nutzung durch den Verein?
- b) Wenn ja, zu welchen Konditionen? Zahlung von Miete und/oder Nebenkosten?
- c) Übernahme von Materialkosten für eine Rollstuhlrampe?
- d) Genereller finanzieller Zuschuss? In welcher Höhe?

Er gibt zu bedenken, dass die Räume für die Gemeinde weiterhin nutzbar bleiben sollten. Heizkosten würden bei Ablehnung des Antrages auch weiter für die Gemeinde anfallen.

Rh Bätje spricht sich dafür aus, die Räumlichkeiten bis zu einem Abriss dem Verein kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Das MOSAIK ist an drei Tagen geöffnet, an den anderen Tagen wären die Räume frostfrei zu halten, die Nebenkosten sollten daher überschaubar bleiben.

Für Rh Fricke steht der kostenfreien Vermietung der Räumlichkeiten an den Verein auch nichts im Weg. Die Nebenkosten könnten durch die bisherige Vermietung ermittelt werden. Er spricht sich für Übernahme der Nebenkosten sowie der Materialkosten für den Bau der Rampe aus.

Rh Trzonnek schlägt einen Zuschuss in Höhe von 1.000 € für das Haushaltsjahr 2016 vor.

Nach kurzer Diskussion beschließt der Rat der Gemeinde Ehra-Lessien eine Jahresweise kostenfreie Vermietung der Räumlichkeiten. Nebenkosten werden von der Gemeinde getragen. Des Weiteren erfolgt ein finanzieller Zuschuss in Höhe von 1.000 € worin die Materialkosten für eine Rollstuhlrampe enthalten sind.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
10 dafür (ohne Bgm. Reissig)

**Zu TOP 7: 3. Änderung Bebauungsplan „Hinter den Höfen III“ im Ortsteil Ehra**

- a) **Beschluss über die Abwägung der Anregungen und Hinweise**
- b) **Satzungsbeschluss**

Auf Bitte von Bgm. Reissig informiert 1. stv. Bgm. Albrecht die Anwesenden über das Verfahren.

Rh Fricke bittet darum, bei Abbildung von Plänen den Nordpfeil sowie den Maßstab mit anzugeben.

**Beschlussvorschlag a):**

Die zur 3. Änderung Bebauungsplan "Hinter den Höfen II" im Ortsteil Ehra - Gemeinde Ehra-Lessien eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat der Gemeinderat mit dem der Anlage der Vorlage zu entnehmenden Ergebnis geprüft.

Die Anlage der Vorlage, Seiten 1 bis 3, sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
11 dafür

**Beschlussvorschlag b):**

1. Auf Grund des § 10 i.V.m. § 13 a des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der Fassung der letzten Änderung beschließt der Gemeinderat die 3. Änderung des Bebauungsplanes "Hinter den Höfen II" im Ortsteil Ehra - Gemeinde Ehra-Lessien, bestehend aus dem Text, als Satzung.
2. Die Begründung wird beschlossen.
3. Gemäß § 10 BauGB bedarf die Bebauungsplanänderung nicht der Genehmigung. Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Bebauungsplanänderung durch öffentliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft zu setzen, dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt  
11 dafür

**Zu TOP 8.: 44. Flächennutzungsplanänderung der Samtgemeinde Brome hier: Beschluss über die Stellungnahme an den Zweckverband Großraum Braunschweig**

1. stv. Bgm. Albrecht informiert die Anwesenden über den Sachstand. Er ist der Ansicht, dem ZGB die Sonderstellung der Gemeinde Ehra-Lessien wg. des Baus der

A39 sowie des Testgeländes klar zu machen, um als Gemeinde zukünftig auch flexibel reagieren zu können.

Geplant ist außerdem ein Ortstermin, um dem Zweckverband die Bedingungen in Ehra-Lessien zu verdeutlichen.

Rh John erfährt auf Anfrage, dass im März mit einem Gesprächsergebnis gerechnet und somit ab dann weiter geplant werden kann.

Rh Fricke ist der Meinung, dass 2,5 Hektar als Kompromiss für die Ausweisung von Bauland für die nächsten 10 Jahre ausreichend sind.

Rh Bätje äußert sich dahingehend, dass versucht werden sollte, das Möglichste für die Planungen zu erreichen. Ziel ist die Aufstellung des F-Planes und die Baulandausweisung.

Rh Trzonnek bittet in die Auflistung der Gewerbetreibenden in der Stellungnahme noch Frisör und Bank aufzunehmen.

Des Weiteren wird Erstaufnahmelager in Flüchtlingsaufnahmelager geändert.

#### Beschlussvorschlag.

Der Rat der Gemeinde Ehra-Lessien beschließt den Entwurf der Stellungnahme mit den redaktionellen vorher genannten Änderungen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt  
10 dafür  
1 Enthaltung

#### **Zu TOP 9.: Einwohnerfragestunde**

Anne-Katrin Schulze wird auf Anfrage zu der Entwicklung der Baugebiete im Umland mitgeteilt, dass die Vorgaben im Großraumkonzept des Zweckverbandes eingehalten werden müssen. Durch einen Personalwechsel beim Zweckverband werden Anträge und Änderungen nun eingehender geprüft. Es wird auf eine ausgewogene Entwicklung der Gemeinden geachtet, wobei der Rat entscheidet, wo Bauland ausgewiesen wird.

#### **Zu TOP 10.: Behandlung von Anfragen und Anregungen**

Rf Otto erfährt auf Anfrage, dass das DSL-Erkundungsverfahren von Seiten des Landkreises nicht eingeleitet wurde, weil abgewartet wurde, ob Zuschüsse gezahlt werden. Nach erneuter Rücksprache wurde zugesichert, das Erkundungsverfahren nun einzuleiten. Die SG Brome hat ihre Unterstützung der Gemeinde zugesagt.

Rh Fricke-Kranz wird mitgeteilt, dass nach Abschluss eines solchen Verfahrens der Ausbau recht zügig durchgeführt werde.

#### **Bgm. Reissig schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.56 Uhr**